

## **Die Telematik im Gesundheitswesen:**

### **was läuft auf Linux in der Arztpraxis?**

Lange Zeit galt das Internet in der Arztpraxis als No-Go-Area. Die Ärztekammern gingen sogar soweit, dass Rechner, auf denen Patientendaten gespeichert waren, keinen Internetzugang haben durften.

Mit der neuen Telematik-Infrastruktur im Gesundheitswesen wird nun das genaue Gegenteil gefordert: alle Arztpraxen sollen eine Internetverbindung bekommen. Zunächst beginnt dies mit der neuen elektronischen Gesundheitskarte (eGK), die ab Mitte 2009 beginnend in Bereich Nordrhein, ausgegeben werden soll. Langfristiges Ziel ist die Online-Speicherung von Patientendaten, Verordnungen und Notfalldaten auf speziell gesicherten Servern.

Da der Markt der Arztrechnungsprogramme von Windows dominiert wird, war die Unterstützung der Geräte und Technologien unter Linux zunächst fraglich. Inzwischen bringen alle eGK-Kartenlesegeräte, die bisher die Zulassung für den Einsatz in der Arztpraxis erhalten haben, Linux-Bibliotheken mit. Nach Einbindung dieser Bibliotheken können die Kartenlesegeräte über die in der CT-API spezifizierten Befehle angesprochen werden und die Krankenversichertenkarte oder die elektronische Gesundheitskarte auslesen.

Ein weiteres Telematik-Projekt im Gesundheitswesen läuft als D2D-Dienst des Fraunhofer-Instituts. Damit können Arztbriefen, DMP-Daten, die KV-Abrechnung und DALE-UV-Daten für die Berufsgenossenschaften in verschlüsselter Form versendet werden. Der Versand kann über spezielle Internetprovider oder über ISDN laufen, wobei beim ISDN-Zugang der Telefonanschluß geprüft wird.

Der D2D-Client war zunächst nur für Windows ausgelegt. Seit Ende 2008 gibt es nun auch für Linux einen D2D-Client, der in der Praxis eingesetzt werden kann.

Auf der APW-Linux-Live-DVD, einer Demo-DVD mit der Arztsoftware „Arztpraxis Wiegand“ in der Linux-Version, sind die Linux-Bibliotheken für verschiedene KVK/eGK-Kartenlesegeräte und der D2D-Client installiert und einsetzbar. Darüberhinaus finden Sie auf der DVD OpenOffice und weitere Programme, die für den Arzt in der Praxis interessant sind.